



Akt. 11.10.09; 09:35 Pub. 11.10.09; 09:22

IRONMAN IN HAWAII

Kein Schweizer Spitzenrang

Chrissie Wellington gewann die Ironman-WM in Hawaii auf Big Island in Rekordzeit. Für sie war es der dritte Titel in Folge. Die besten Schweizer blieben ausserhalb der Top Ten.

Wellington, die 32-jährige Britin, benötigte für die 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,195 km Laufen bei brütender Hitze bloss 8:54:02 Stunden und war damit fast zwei Minuten schneller als die achtfache Hawaii-Siegerin Paula Newby-Fraser (USA/Sim), die vor 17 Jahren die bisherige Hawaii-Bestmarke in 8:55:25 Stunden aufgestellt hatte.



Chrissie Wellington gewann die Ironman-WM in Hawaii auf Big Island in Rekordzeit.

Nur gerade 22 Männer im Feld der rund 1800 Athleten waren schneller als Wellington, die im Juli in Roth bereits die Ironman-

Weltbestzeit der Frauen in 8:31 Stunden

erzielt hatte. Bei den Männern siegte in Hawaii wie im Vorjahr der Australier Craig Alexander in 8:20:21 Stunden vor Chris Lieto (USA/8:22:56) und dem deutschen Hawaii-Debütanten Andreas Raelert (8:24:32). Wellington gewann mit fast 20 Minuten Vorsprung auf die Australierin Mirinda Carfrae. Dritte wurde Virginia Berasategui aus Spanien.

Schweizer Top-Ten-Klassierungen blieben aus. Mathias Hecht sorgte mit Platz 13 noch für das beste Resultat. Der Vorjahresvierte Ronnie Schildknecht musste sich mit Rang 18 begnügen. Natascha Badmann gab das Frauenrennen noch vor der Hälfte der Laufstrecke auf. So war die Ironman-Schweizerland-Zweite Monika Lehmann bei ihrem Hawaii-Debüt im 26. Rang noch die beste Schweizerin.

Big Island, Hawaii. Ironman-WM (3,8 km Schwimmen/180 km Radfahren/42,195 km Laufen/rund 1800 Teilnehmer). Männer:

1. Craig Alexander (Au) 8:20:21 (50:57/4:37:33/2:48:05).
2. Chris Lieto (USA) 8:22:56.
3. Andreas Raelert (De) 8:24:32.
4. Chris McCormack (Au) 8:25:20.
5. Rasmus Henning (Dä) 8:28:17.
6. Timo Bracht (De) 8:28:52.
7. Dirk Bockel (Lux) 8:29:55.
8. Pete Jacobs (Au) 8:30:15.
9. Andy Potts (USA) 8:30:30.
10. Faris Al-Sultan (De) 8:31:44.

Ferner die besten Schweizer:

13. Mathias Hecht (Sz) 8:35:10.
18. Ronnie Schildknecht 8:48:53.
38. Mike Schifferle 9:08:49.
55. Serge Mayer 9:17:13.
60. Mike Aigroz 9:18:34.

69. Bruno Invernizzi 9:22:11.

93. Michel Kräuchi 9:30:59. - Aufgegeben (u.a.): Stefan Riesen.

Frauen:

1. (23. Overall!) Chrissie Wellington (Gb) 8:54:02 (54:31/4:52:07/3:03:06; Streckenrekord; bisher Paula Newby- Fraser/USA/Sim, 1992 in 8:55:25).

2. Mirinda Carfrae (Au) 9:13:59.

3. Virginia Berasategui (Sp) 9:15:28.

4. Tereza Macel (Ka) 9:23:43.

5. Rebekah Keat (Au) 9:25:48.

6. Samantha McGlone (Ka) 9:30:28.

7. Rachel Joyce (Gb) 9:32:27.

8. Joanna Lawn (Neus) 9:34:45.

9. Sandra Wallenhorst (De) 9:38:28.

10. Dede Griesbauer (USA) 9:40:59.

Ferner:

30. Monika Lehmann.

Aufgegeben (im Laufen):

Natascha Badmann.

(si)